

Deckscheine, Abfohlmeldungen und Hengstverteilungsplan 2009

Die neuen **Deckscheine für die Saison 2009** werden mit der **Jahresbeitragsrechnung 2009** und dem **Hengstverteilungsplan 2009** an die Stutenbesitzer geschickt. **Geplanter Versandtermin ist der 15. Januar 2009.** Zugleich erhalten die Züchter erstmalig die neu gestalteten **Abfohlmeldungen 2009**, mit denen zukünftig das Ergebnis der in 2008 erfolgten Bedeckung vom Stutenbesitzer an den Verband gemeldet wird. Sollten den Stutenbesitzern Deckscheine oder Abfohlmeldungen fehlen, so wird dringend um Meldung in der Stutbuchabteilung gebeten (0 43 21 – 90 27 16 oder 0 43 21 – 90 27 15). Im Internet unter www.trakehner-verband.de erscheint der Hengstverteilungsplan online und stets aktualisiert. LaGe/WR/Zy

Kostenlose Software für Hengsthalter

Der Trakehner Verband ist Mitglied beim Rechenzentrum Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung (VIT). Seit Ende 2006 arbeitet das VIT an einer komplett neuen Software für die Pferdezüchtung. 18 Deckstationen nutzten im Deckjahr 2008 die Möglichkeit, die Deckdaten mittels einer speziell entwickelten Internet-Deckmeldung des VIT an den Verband zu melden. Rund 20 % der Bedeckungen konnten auf diesem Wege erfasst werden. Hengsthalter, die in dieses kostenlose Angebot einsteigen möchten, werden gebeten, sich in der Stutbuchabteilung der Geschäftsstelle zu melden (0 43 21 – 90 27 16 oder 0 43 21 – 90 27 15).

LaGe/WR/Zy

Fohlenregistrierung 2009 – Anmeldung!

Für eine rechtzeitige und optimale Organisation der Fohlenregistrierung 2009 durch die Zuchtbezirke werden die Trakehner Züchter, die drei oder mehr Fohlen erwarten, aufgerufen, dieses **bereits jetzt vor Geburt der Fohlen** ihren jeweiligen Zuchtbezirksvorsitzenden mitzuteilen. Nach Absprache mit den Zuchtbezirksvorsitzenden sind auch Ortstermine auf den Brennreisen möglich. Bei weniger als drei Vorgängen je Brennplatz sind gemäß Beitragsordnung 50,- EUR für Sondermusterungstermine und eine Kostenentschädigung der Brennkommission zu entrichten. Melden Sie weiterhin die Geburt Ihres Fohlens innerhalb von 28 Tagen bei der Geschäftsstelle in Neumünster mit der Abfohlmeldung! Auch Verfohlungen, Totgeburten oder Nichtträchtigkeit werden der Stutbuchabteilung in Neumünster

gemeldet. Züchter, denen ein Formular für die Abfohlmeldung fehlt werden gebeten, sich mit der Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen.

Sonderdeckgenehmigung

Die Züchter sind aufgefordert, vor der Anpaarung einer Stute durch einen Vollblüter oder Araber, der nicht selbst im Trakehner Verband anerkannt und folglich auch nicht im Hengstverteilungsplan aufgeführt ist, einen Antrag auf Sondergenehmigung an die Zuchtleitung zu stellen. Diese Verfahrensweise hat den Vorteil, dass die Zuchtleitung sich die Anerkennung einzelner Spezialhengste vorbehält, ebenso wie die Zuchtberatung. Außerdem erhält die Stutbuchabteilung einen Überblick über solche Sonderbedeckungen. Dieser Antrag soll schriftlich erfolgen unter Angabe der betreffenden Stute und des gewählten Hengstes. Ein verspätet eingegangener Antrag kostet laut Beitragsordnung 25,- EUR Säumniszuschlag. Wird dem Antrag stattgegeben, werden dem Züchter gemäß aktueller Beitragsordnung 105,- EUR bei der Antragsgenehmigung berechnet sowie bei der Registrierung eines Fohlens im Folgejahr 155,- EUR.

16. Trakehner Hengstbuch-Nachtrag

Zum 16. Mal erscheint ein Nachtrag zum 1990 erschienenen Trakehner Hengstbuch. Eine redaktionelle Berücksichtigung im Hauptteil finden jene Hengste, die bereits den 30-Tage-Veranlagungstest erfolgreich absolviert haben. Dazu gehörten bis Redaktionsschluß dieser Ausgabe insgesamt 31 Hengste: Alegrador xx, Ballzauber, Chardonne, Contrieu, Donaudichter, Donaugold, Donauklang, Dorkas, Dramatiker, Dschehim ox, Elfado, Elfenstein, Gluosnis xx, Grande Couleur, Herzglanz, Hulian, Insterpark, Irdenkreis, Krokant, Kronprinz, Mon Baron, Okavango, Pamir ox, Piccobello, Prinz K3, Proudance xx, Said ox, Songline, Stresemann, Titiano, Zauberfürst. Wiederum war die Redaktion bemüht, ein Höchstmaß an Information für den interessierten Züchter zusammenzustellen. Der 16. Nachtrag zum Trakehner Hengstbuch ist zu bestellen über die Geschäftsstelle des Trakehner Verbandes (www.trakehner-verband.de). LaGe

Richtig impfen!

Der Trakehner Verband macht an dieser Stelle nochmals darauf aufmerksam, dass alle zum Trakehner Hengstmarkt im Oktober angenommenen Pferde richtig geimpft sein müssen. Dies gilt beispielsweise auch für die Mütter der Auktionsfohlen. Für die Körkandidaten des Geburtsjahrgangs 2007 bedeutet dies, dass mit der Grundimmunisierung begonnen werden muss. Alle zum Hengstmarkt aufgetriebenen Pferde müssen mindestens drei Impfungen vorweisen, was nur möglich ist, wenn die Grundimmunisierung frühzeitig beginnt. In der Vergangenheit hat es wiederholt Beispiele von erkrankten Pferden gegeben, die nicht vorschriftsmäßig geimpft waren. Sie konnten gar nicht in Neumünster erscheinen oder erkrankten nach der Auktion im neuen Besitzerstall. Alle Parteien haben Schaden von solchen Infektionskrankheiten, deren Gefahr durch richtiges Impfen deutlich reduzierbar oder sogar vermeidbar ist.

Eintragung von Zuchtstuten als Turnierpferd

Um mit einer Zuchtstute auch auf Turnieren starten zu können, muss sie bei der FN als Turnierpferd eingetragen werden. Da sich die Bearbeitungszeiten bei der FN zu Beginn der Turniersaison deutlich verlängern, empfehlen wir bereits jetzt die Eintragung bei der FN zu beantragen. So vermeiden Sie, dass Ihnen der Equidenpass zum Zeitpunkt der Stuteneintragung im Frühjahr nicht vorliegt.

Der Pass wird mit einer formlosen Bitte um Eintragung als Turnierpferd in die Liste 1 an die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) in 48229 Warendorf, Tel.: 0 25 81 – 63 62 0, gesandt. Beantragen sie zugleich die Nennungsschecks für den Reiter sowie die Aufkleber für Ihr Pferd.

Trakehner Hengst-Wochenende am 6./7. Februar 2009 mit Körung und freiem Verkauf in Münster-Handorf

Am 6. Februar veranstaltet der Trakehner Verband sein Hengst-Wochenende mit Körung und Verkaufsmöglichkeit im Westfälischen Pferdezentrum, Sudmühlenstr. 33-35, 48157 Münster-Handorf. Wie im vergangenen Jahr werden Zucht und Verkauf miteinander kombiniert. Den Besucher erwartet eine abwechslungsreiche Vorstellung von Reitpferden und Hengsten, die zum freien Verkauf bzw. zur Körung und Anerkennung stehen. Komplettiert wird die Veranstaltung durch ein gemütliches Beisammensein am Freitagabend und die große Trakehner Hengstschau des Zuchtbezirks Westfalen am Samstag, den 7. Februar um 13.30 Uhr.

Der **Züchterabend** am Freitag beginnt um 18.30 Uhr und wird gestaltet durch ein Referat. Anschließend findet ein Abendessen statt. Der Veranstaltungsort wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Der **Katalog zur Körung** kann beim Trakehner Verband, Postfach 2729, 24517 Neumünster, gegen Vorkasse von 4,- € (2,- € Katalog, 2,- € Porto u. Verp.) bestellt werden.

Am Freitag ist der Eintritt frei. Für Samstag kann man **Karten im Kartenvorverkauf** bis 31. Januar 2009 bei Dr. Hans H. Becker, Dahlweg 5, 59394 Nordkirchen, Tel. 02599-1346, vorbestellen. Die Bestellungen werden nach schriftlichem Eingang bearbeitet und nur gegen Einsendung von Scheck oder Bargeld (10,-€/Person) reserviert (feste Plätze). Stehplatzkarten sind für 6,-€ an der Tageskasse erhältlich und sind für beide Veranstaltungen gültig. Weitere Informationen zum Ablauf erteilt die Geschäftsstelle unter Tel. 04321-90270.

Übernachtungen sind möglich im Romantikhof Hof zur Linde, Tel. 0251-32750, Ringhotel Landhaus Eggert, Tel. 0251-328040, Akzent Hotel Wersetürm'ken, Tel. 0251-390830, Landgasthof Pleister, Tel. 0251-136760. Weitere Hotels auf Anfrage über die Touristinformation Münster, Tel. 0251-4922712.

Wilm